

# STADTINFO



SERVICE & INFORMATION FÜR DIE BEVÖLKERUNG VON PINKAFELD UND HOCHART

## Faschingsumzug 2026 - „ein farbenfrohes Volksfest“

Nach einjähriger Pause fand am Faschingssonntag wieder ein großer Faschingsumzug statt, der seine Teilnehmer vom Parkplatz der Mittelschule vorbei an der Landesberufsschule entlang der Hauptstraße und schließlich in Richtung Marktplatz führte. Viele kreative Teilnehmergruppen gaben sich alle Mühe, dies zu einem fröhlichen,

farbenprächtigen Spektakel werden zu lassen.

Am Marktplatz wurde dann den ganzen Nachmittag von einer riesigen Menschenmenge ausgelassen der Fasching fröhlich gefeiert.

Ein großes und herzliches Danke an die Bevölkerung von Pinkafeld und Umgebung für die zahlreiche Teilnahme!





Das Vorwort von Bürgermeister Prof. Mag. Kurt Maczek

## **Liebe HocharterInnen! Liebe PinkafelderInnen!**

### **Pinkafelder Fasching**



Am Sonntag, den 15. Februar fand nach zwei Jahren wieder der Pinkafelder Fasching in der Innenstadt statt. Dreizehn Gruppen und Wägen von Pinkafelder Vereinen nahmen am Faschingsumzug teil, der am Hauptplatz mit einem großen gemeinsamen Faschingsfest endete. Herzlichen Dank an alle Beteiligten, Besucherinnen und Besucher sowie an die Vereine für diese rundum gelungene Veranstaltung.

### **Erfolgreich absolvierter Skikurs des städtischen Kindergartens**

Von 19. bis 23. Jänner fand der traditionelle Skikurs des städtischen Kindergartens im Skigebiet St. Jakob statt. Ich möchte mich bei den Verantwortlichen, allen voran Frau Petra Piff, herzlich für die gute Organisation und Vor-Ort-Betreuung bedanken.

### **Winterdienst**

Ein großes Dankeschön möchte ich an unsere Bauhofmitarbeiter aussprechen, die den Winterdienst für unsere Stadt erledigen. Bisher mussten knapp 570 Stunden für den Winterdiensteinsatz aufgewendet werden, um die rund 100 Gemeindestraßenkilometer, alle Gemeindeeinrichtungen und öffentlichen Rad- und Gehwege sicher zu machen. Die Räumungs- und Salzstreuungsarbeiten werden ab 03:30 Uhr Früh von sieben bis acht Mitarbeitern durchgeführt, damit die Straßen rasch wieder befahrbar sind.

Ich möchte mich als Bürgermeister auch bei allen Pinkafelder und Pinkafelderinnen, Hocharter und Hocharterinnen bedanken, die die Pflicht der Schneeräumung der Gehsteige wahrnehmen.

### **Kunsteisbahn-Saison**

Die diesjährige Eislaufsaison ist mit 15. Februar zu Ende gegangen. Vielen Dank an unser Gemeindeforum, bestehend aus Bauhofmitarbeitern und -mitarbeiterinnen, Eismeistern, Kassen- und Servicekräften, die an Werk- als auch an Sonn- und Feiertagen hervorragende Arbeit leisten. Die Kunsteisbahn hat sich in den letzten Jahren zu einem, nicht mehr wegzudenkenden Treffpunkt für Jung und Alt entwickelt.

Ihr

## Wohnstraßen in Pinkafeld – Was gilt?

In Pinkafeld gibt es rund 30 Wohnstraßen, die im Rahmen verkehrstechnischer Planungen und unter Berücksichtigung der jeweiligen Situation vor Ort eingerichtet wurden. Sie kommen gezielt in jenen Bereichen zum Einsatz, in denen eine Verkehrsberuhigung zur Erhöhung der Sicherheit und zur besseren Ordnung des Verkehrs beiträgt.

In letzter Zeit zeigt sich vermehrt, dass es Unsicherheiten über die geltenden Bestimmungen gibt. Gleichzeitig kommt es immer wieder zu Problemen, insbesondere durch falsch abgestellte Fahrzeuge oder mangelnde Beachtung der Verkehrsregeln. Grundsätzlich haben sich die Wohnstraßen in Pinkafeld bewährt und sind Teil einer geordneten und sicheren Verkehrsstruktur.

### Die wichtigsten Regeln auf einen Blick:

- **Schrittgeschwindigkeit:** In Wohnstraßen darf nur mit Schrittgeschwindigkeit gefahren werden – das gilt für alle Fahrzeuge, auch für Fahrräder und E-Scooter.
- **Vorrang für Fußgänger:** Die gesamte Straßenfläche steht Fußgängern zur Verfügung – auch Kinder dürfen hier spielen.
- **Parken nur auf gekennzeichneten Flächen:** Erlaubt ist das Abstellen von Fahrzeugen ausschließlich auf eindeutig markierten Parkplätzen, etwa in Parkbuchten oder bei Bodenmarkierungen. Das Parken außerhalb dieser gekennzeichneten Bereiche ist unzulässig.
- **Kein Durchzugsverkehr:** Wohnstraßen dürfen nur zum Erreichen eines Ziels innerhalb der Straße befahren

werden (z. B. Wohnung, Garage, Lieferung).

Auch im gesamten Ortsgebiet ersuchen wir alle Verkehrsteilnehmer, die geltenden Vorschriften und Geschwindigkeitsbeschränkungen einzuhalten. Sie dienen der Sicherheit aller und werden regelmäßig kontrolliert. Vielen Dank für Ihren Beitrag zu sicheren Straßen in Pinkafeld.



### Neues vom Projekt „GEHmeinde in Bewegung“

Der etwas andere Vorschlag für die Fastenzeit kommt vom Projekt „GEHmeinde in Bewegung“: Autofasten. Gerade im ländlichen Raum sind viele Menschen auf das Auto angewiesen. Dennoch gibt es im Alltag immer wieder kurze Wege, bei denen wir bewusst darauf verzichten können – etwa wenn mehrere Erledigungen im Ortszentrum anstehen und man das Auto einfach stehen lässt.

Das Projekt möchte dazu anregen, solche Möglichkeiten zu nutzen. Schon kleine Veränderungen können eine große Wirkung für Gesundheit, Umwelt und unser Miteinander haben.

Ihre **Carina Laschober-Luif**,  
1. Vizebürgermeisterin



## Autofasten - kurze Wege, große Wirkung

Fastenzeit heißt nicht nur, auf Süßes oder Gewohntes zu verzichten. Sie bietet auch die Möglichkeit, den Alltag bewusster zu gestalten und neue Routinen auszuprobieren.

### Wie wäre es heuer mit einem kleinen Experiment: Autofasten

Dabei geht es nicht darum, das Auto vollständig stehen zu lassen. Vielmehr soll Autofasten dazu anregen, einzelne Wege bewusst anders zurückzulegen – vor allem kurze Strecken, die häufig ganz selbstverständlich mit dem Auto gefahren werden. Gerade Fahrten zum Einkaufen, zur Post oder ins Zentrum lassen sich oft gut zu Fuß oder mit dem Fahrrad erledigen.

Schon ein oder zwei ersetzte Autofahrten pro Woche können spürbare Auswirkungen haben. Wer kurze Wege regelmäßig zu Fuß geht oder mit dem Rad fährt, bringt Bewegung ganz nebenbei in den Alltag. Das stärkt Herz und Kreislauf, baut Stress ab und fördert das Wohlbefinden. Gleichzeitig profitieren Umwelt und Lebensqualität

im Ort: Weniger Autoverkehr bedeutet weniger Lärm, sauberere Luft und mehr Platz im öffentlichen Raum. Und nicht selten zeigt sich, dass man bei kurzen Distanzen zu Fuß oder mit dem Rad sogar schneller ans Ziel kommt.

### Schon kleine Schritte zählen:

- 1-2 Autofahrten pro Woche ersetzen
- Kurze Wege bis 2km zu Fuß ausprobieren
- Rad statt Auto bei schönem Wetter
- Einen „Auto-frei-Tag“ testen

Das Projekt **GEHmeinde in Bewegung** lädt ein: Machen wir die Fastenzeit zu einer aktiven Zeit für unsere Gesundheit, unsere Umwelt und ein lebendiges Pinkafeld.



## Feriencamp in Pinkafeld: Kinder stärken heißt Zukunft gestalten

Wenn wir über die **Zukunft unserer Stadt** sprechen, dann denken wir zuerst an unsere Kinder. Denn alles, was wir heute richtig entscheiden, wirkt sich auf ihre Möglichkeiten morgen aus. Genau deshalb war für mich von Beginn an klar, dass es auch heuer wieder ein **Lern- und Feriencamp des Landes Burgenland in Pinkafeld** geben muss. Ich habe daher alle organisatorischen Schritte mit dem Land und der Bildungsdirektion geklärt, damit dieses Angebot bei uns gesichert ist.

Diese Camps sind weit mehr als Ferienbetreuung. Sie sind ein klares **Bekenntnis dazu, Kinder in ihrer Entwicklung zu stärken – fachlich, sozial und persönlich**. Für viele Familien sind die Sommermonate organisatorisch eine Herausforderung. Das Camp verbindet **daher gezielte Förderung mit sinnvoller Freizeitgestaltung** und schafft Entlastung. Am Vormittag werden grundlegende Kompetenzen gefestigt, sei es in Deutsch, Mathematik oder im sprachlichen Bereich. Und nachmittags erleben Kinder **Miteinander, Bewegung, Kreativität und Erfolgserlebnisse** in verschiedensten Programmpunkten. Kinder sollen ausprobieren dürfen, entdecken, Selbstvertrauen aufbauen und erfahren, was in ihnen steckt. Auch für die gesunde Verpflegung vor Ort ist selbstverständlich gesorgt.

Gerade **Übergänge** – vom Kindergarten in die Schule oder von der Volksschule in eine weiterführende Ausbildung – sind **prägende Momente**. Hier setzen die Lern- und Feriencamps gezielt an. Sie geben Struktur, Sicherheit und Motivation. Und sie zeigen Kindern, dass Lernen nicht nur mit Noten zu tun hat, sondern mit Neugier und Entwicklung.

Die **Leitung** des Camps in Pinkafeld übernimmt in die-

sem Jahr **Lisa Glatz**, mit der ich gemeinsam das Programm gestalten werde und bei der ich mich an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement bedanken darf. Mir ist wichtig, dass wir das Konzept nicht einfach übernehmen, sondern es mit Leben füllen, **abgestimmt auf unsere Stadt und auf die Bedürfnisse unserer Kinder**. Die Lern- und Feriencamps sind für mich **Teil eines größeren Weges**. Mit dem Ausbau des Hochschulcampus, dem Neubau des Turnsaals der Volksschule oder auch den Resilienzworkshops für unsere Kinder werden in Pinkafeld **klare Schwerpunkte im Bereich Bildung** gesetzt. Das ist kein Zufall, sondern eine bewusste Entscheidung.

Mein Dank gilt dem **Land Burgenland** und der **Bildungsdirektion** für die verlässliche Partnerschaft. Solche Programme entstehen dort, wo man gemeinsam Verantwortung übernimmt und rasch ins Handeln kommt. Denn ich bin überzeugt, dass es genau das ist, was es im Bildungsbereich - und ganz allgemein immer dann, wenn es um die Entwicklung unserer Stadt geht - braucht. Nämlich **Umsetzung statt Ankündigung**. Ich darf Sie, liebe Pinkafelder:innen und Hocharter:innen daher herzlich einladen, dieses neue Angebot zu nützen.

Denn wer Kinder stärkt, stärkt die Zukunft und daran werden wir weiterarbeiten.



Ihr **Dr. Adrian Kubat**,  
2. Vizebürgermeister

## Budget 2026: Das Tal der Tränen ist durchschritten – Investitionen in die Zukunft gesichert

*Liebe Pinkafelderinnen und Pinkafelder, liebe Hocharterinnen und Hocharter,*

in der Finanzpolitik gibt es keine Wunder, es gibt nur konsequente Arbeit. Als ich das Referat für Finanzen übernommen habe, habe ich Ihnen Transparenz und Ehrlichkeit versprochen. Heute kann ich Ihnen basierend auf dem nun beschlossenen Voranschlag für 2026 eine positive Nachricht überbringen: **Die harten Maßnahmen der letzten Jahre zeigen Wirkung**. Wir haben das finanzielle „Tal der Tränen“ durchschritten.

### Stabilität und Weitblick statt Belastung

Der Voranschlag 2026 und der Mittelfristige Finanzplan bis 2030 zeigen eine klare Tendenz nach oben. Zwar weist das Jahr 2026 buchhalterisch noch ein Minus aus, dieses

können wir jedoch durch unsere gesicherte Liquidität aus dem Vorjahr vollständig decken. Viel wichtiger ist der Blick nach vorne: In den kommenden Jahren dreht der Trend nachhaltig ins Positive, und wir werden wieder finanzielle Spielräume erwirtschaften.

Besonders wichtig war mir dabei eines: Wir sanieren das Budget nicht auf dem Rücken der Bevölkerung. Das Budget 2026 kommt ohne Gebührenerhöhungen aus, die über die reine Inflationsanpassung hinausgehen. **Wir sparen im System, nicht bei den Menschen**.



Fortsetzung auf Seite 5

**GEMEINDE - Info**

Fortsetzung von Seite 4

**Investitionen, die bleiben**

Trotz des strikten Sparkurses ist dieses Budget kein Stillstands-Budget. Wir investieren gezielt dort, wo es für die Zukunft unserer Stadt entscheidend ist:

- **Bildung & Kultur:** Wir unterstützen die Errichtung einer neuen **Bibliothek** in Kooperation mit der Hochschule Burgenland und werten das **Stadtmuseum** auf.
- **Infrastruktur:** Die Fertigstellung des **Turnsaals**, die Sanierung der **Schulstraße** (Kanal/Wasser) und wichtige Maßnahmen beim **Hangwasserschutz** sind gesichert.
- **Sicherheit:** Investitionen in den **Brandschutz** unserer Schulen und Kindergärten sowie Sanierungsarbeiten in der Volksschule werden umgesetzt.

**Der Wermutstropfen: Wir könnten schon weiter sein**

So erfreulich diese Entwicklung ist, so ehrlich muss man auch ansprechen, was fehlt. Ein Budget ist ein Gemein-

schaftswerk, bei dem alle Referate ihre Hausaufgaben machen müssen. Leider haben hier nicht alle Rädchen ineinandergreifen.

Wir könnten finanziell noch besser dastehen, wenn alle angekündigten Reformen auch geliefert worden wären. Hier liegen Konzepte und Potenziale brach, die wir uns als Stadt eigentlich nicht leisten können zu verschwenden.

**Fazit**

Wir sind auf dem richtigen Weg. Die Zahlen belegen, dass unser Kurs der vernünftigen Haushaltsführung Früchte trägt. Ich werde auch im kommenden Jahr darauf achten, dass wir jeden Euro zweimal umdrehen, bevor wir ihn ausgeben – damit Pinkafeld modern, sicher und lebenswert bleibt.



Ihr **Martin Kramer**,  
Stadtrat für Finanzen & Personal

**MAHNWESEN**

**DIE GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN SEHEN FOLGENDE SCHRITTE VOR:**

- 1 eine Lastschriftanzeige oder eine Buchungsmitteilung (gemäß Umsatzsteuergesetz auch als Rechnung definiert) wird übermittelt.  
→ Sollte die offene Forderung nicht bis zum Fälligkeitstag entrichtet werden
- 2 wird ein Bescheid über die Festsetzung einer Mahngebühr und eines Säumniszuschlages ausgestellt.  
→ Sollte auch diese offene Forderung nicht beglichen werden,
- 3 so werden Einbringungsmaßnahmen ergriffen

Unter Einbringungsmaßnahmen werden der Postauftrag und die Abtretung der Forderung an das Gericht verstanden.

**Wasser- und Kanalvorschreibungen**

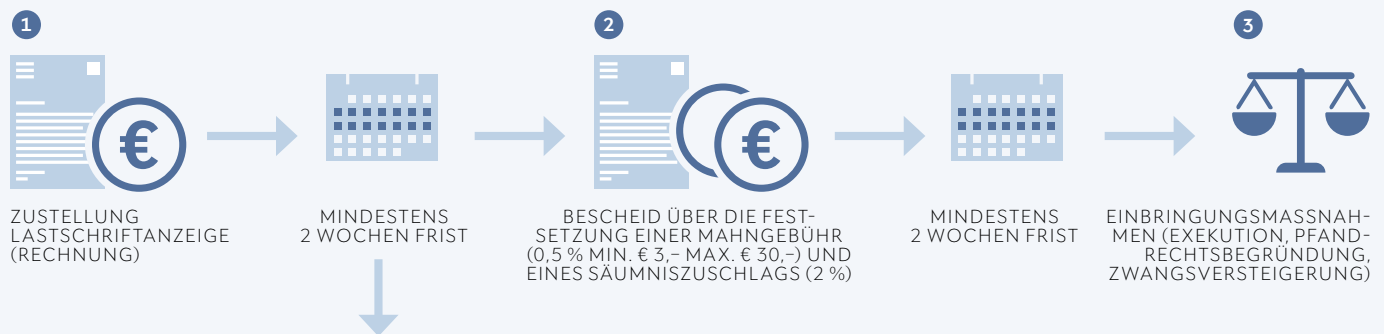
Mit 12. 2. 2026 wurde die erste Quartalsvorschreibung versandt. Diese beinhaltet einerseits die Bescheide und andererseits die Rechnung. Bitte nur den Rechnungsbetrag einzahlen.

Im Zuge der Programmumstellung wurden leider nicht sämtliche Bankeinzahlungsaufträge übernommen. Daher finden sie ein SEPA-Lastschriftmandant an die aktuelle Vorschreibung angehängt.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit der Stadtgemeinde Pinkafeld auf, um die Kontrolle des Einziehungsauftrages durchzuführen und gegebenenfalls aktiv zu setzen.

Sollten Sie noch keinen Abbucher nutzen, können Sie gerne das SEPA-Lastschriftmandant ausfüllen und an die Stadtgemeinde übermitteln.

**Kontaktperson Stadtgemeinde Pinkafeld**  
**Christiane Kovacs**  
**Telefonnummer: 03357 42351 - 14**  
**e-mail: [christiane.kovacs@pinkafeld.bgld.gv.at](mailto:christiane.kovacs@pinkafeld.bgld.gv.at)**



**STUNDUNG ODER RATENPLAN:** Wenn die Entrichtung der Abgaben mit erheblichen Härten verbunden wäre, kann ein **Ansuchen um Stundung** oder die **Entrichtung in Raten** eingebracht werden. Dieses begründete Ansuchen ist noch vor der Mahnung einzubringen.

## Der Friedhof als würdevoller Ort des Gedenkens und der Ruhe

Der Friedhof ist weit mehr als ein Ort der letzten Ruhe – er ist ein Platz der Erinnerung, der Besinnung und des respektvollen Andenkens an unsere Verstorbenen. Für uns als Stadtgemeinde ist es daher ein großes Anliegen, diesen besonderen Ort gepflegt und würdevoll zu gestalten.

Vor Kurzem wurde die Aufbahrungshalle neu ausgemalt und präsentiert sich nun wieder hell, freundlich und in einem würdigen Rahmen für Abschiednahmen. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Bauhof, dessen Mitarbeiter diese Arbeiten mit großer Sorgfalt umgesetzt haben.

Gleichzeitig richten wir den Blick in die Zukunft: Die Stadtgemeinde arbeitet weiterhin an der Umsetzung eines Naturfriedhofs in unmittelbarer Nähe zum bestehenden Friedhof. Das dafür vorgesehene Grundstück wurde bereits festgelegt, womit ein bedeutender Grundstein für dieses zukunftsorientierte Projekt gelegt ist.

Für das Jahr 2026 sind erste konkrete Maßnahmen geplant. Dazu zählt insbesondere das Setzen geeigneter Bäume, die künftig den natürlichen Charakter des Naturfriedhofs prä-

gen werden, sowie eine grundlegende Erschließung des Areals. Die Ausgestaltung einer zentralen Gedenkstätte ist ebenfalls vorgesehen und wird – abhängig von den finanziellen Rahmenbedingungen – in den weiteren Umsetzungsschritten berücksichtigt.

Mit dem Naturfriedhof reagieren wir auf den Wunsch vieler Menschen nach alternativen, naturnahen Bestattungsformen und schaffen gleichzeitig ein Angebot, das Nachhaltigkeit und einen würdevollen Umgang mit unseren Verstorbenen verbindet.

Wir werden die Bevölkerung über die weiteren Fortschritte selbstverständlich am Laufenden halten.



*Ihr Franz Dampf, Stadtrat  
für Tourismus, Brauchtum  
(0676 88 07 08 209)*



## Mit Nachbarschaftshilfe Plus zu Sozialmärkten in Oberwart

Mit Ende Jänner 2026 hat der Sozialmarkt **MyFood in Pinkafeld geschlossen**. Aus organisatorischen und gesundheitlichen Gründen war es den Verantwortlichen leider nicht mehr möglich, den Betrieb weiterzuführen.

Wir möchten daher auf die Möglichkeit des Einkaufs in den **Sozialmärkten in Oberwart** aufmerksam machen:

• **Sonnenmarkt**

Wienerstraße 4 | [www.volkshilfe-bgld.at/sonnenmarkt](http://www.volkshilfe-bgld.at/sonnenmarkt)

• **MyFood**

Steinamangerer Straße 26 | <https://myfood.care>

In beiden Geschäften gibt es Lebensmittel zu günstigen, stark verbilligten Preisen. Um in diesen Märkten einkaufen zu können, benötigen Sie eine Berechtigungskarte (Sonnenmarkt) oder eine Mitgliedskarte (MyFood).

Wenn Sie keine Möglichkeit haben, selbst zu den Sozialmärkten nach Oberwart zu kommen, unterstützt Sie

der **kostenlose Fahrdienst der Nachbarschaftshilfe Plus Pinkafeld & Hochart** gerne. Bitte wenden Sie sich dafür an die Standortkoordinatorin Michaela Krutzler.

Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit recht herzlich bei den 43 ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen von Nachbarschaftshilfe Plus für deren Einsatz für unsere Mitmenschen bedanken.



© Andi Bruckner

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen jederzeit und gerne zur Verfügung. E: [eduard.posch@pinkafeld.bgld.gv.at](mailto:eduard.posch@pinkafeld.bgld.gv.at) | T: 0664-1961550

*Ihr Eduard Posch, Gemeinderat  
Projektbeauftragter/Projektverantwortlicher*



## Erfolgreicher Kindergarten-Schikurs bei Traumwetter



Ein besonderes Erlebnis durften kürzlich 26 Kindergartenkinder mit ihren Eltern beim diesjährigen **Kindergartenschikurs vom 19. – 23. Jänner in St. Jakob** erleben. Begleitet von engagierten Schil Lehrern der **Schischule Joglland** unter der Leitung von **Franz Feiner** machten die Kinder spielerisch Fortschritte und hatten sichtlich Freude an der Bewegung im winterlichen Gelände. Das herrliche Wetter mit viel Sonnenschein und guten Pistenbedingungen trug zusätzlich zu einer gelungenen Woche bei.

Ein großer Dank gilt **Petra Piff** für die gelungene Organisation des Schikurses. Die Firma **Komet Reisen GmbH** stellte einen sehr günstigen Bus zur Verfügung, wodurch



die An- und Abreise reibungslos organisiert werden konnte. Zudem übernahm die **Volksbank Wien AG** dankenswerterweise das Sponsoring der Buskosten, was eine große finanzielle Entlastung für die Eltern darstellte. Am Freitag gab es zur Stärkung vor dem Schirennen noch eine gute Jause, zur Verfügung gestellt vom **Elternverein des städtischen Kindergartens**.

Dank der hervorragenden Zusammenarbeit aller Beteiligten blicken Kinder, Eltern und Betreuer auf einen rundum gelungenen und verletzungsfreien Schikurs zurück, der den Kindern nicht nur sportliche Erlebnisse, sondern auch viele schöne Erinnerungen beschert hat.

## Wintersporttage des SOS-Kinderdorf-Kindergartens



Einige besondere Wintertage erlebten kürzlich die SchulanfängerInnen des SOS-Kinderdorf-Kindergartens. Gemeinsam ging es aufs Eis und auf die Skipiste, wo die Kinder mit viel Freude ihre Runden drehten und erste Erfahrungen im Eislaufen und Schifahren sammeln konnten.

Die abwechslungsreichen Tage standen ganz im Zeichen von Bewegung, Spaß und Gemeinschaft. Organisiert wurden diese gelungenen Sporttage durch die Elementarpädagogin Lea Hösch. Die Eltern und das Kindergarten team bedanken sich weiters bei den Mitarbeitern der Kunsteisbahn Pinkafeld, als auch bei der Skischule Koderholt in Mönichkirchen und dem Taxiunternehmen Pasquali für die tolle Zusammenarbeit. Den Kindern und uns Erwachsenen werden diese winterlichen Tage sicher noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

**MADAGASKAR**  
entdecken – Land, Leute & Natur

Vorstellung des Schulprojektes  
von Leon Variamanana

Reiseerlebnisse & Impressionen

Musikalische Begleitung: *Langweite*

1. März 2026 | Pfarrsaal Pinkafeld  
Beginn: 15:00 Uhr  
Im Anschluss wird zur Agape eingeladen!

**BENEFIZVERANSTALTUNG**  
Spenden für das Schulprojekt

## Weichenstellung für die Zukunft der SPORTUNION Pinkafit



(v.l.n.r. 2. Reihe: Andrea Gottweis, Johannes Schnur, Sabine David, Mario Stemmer, Jana Jedamski, v.l.n.r. 1. Reihe: Christina Frotschnig, Alois Frotschnig, Janina Neubauer. © Foto: SPORTUNION Pinkafit)

Am 29. Jänner 2026 fand die außerordentliche Generalversammlung der SPORTUNION Pinkafit statt. Ein wesentlicher Tagesordnungspunkt war die Neuwahl des Vorstands. Diese wurde ordnungsgemäß durchgeführt und folgender Vorstand wurde gewählt:

- Obmann: Alois Frotschnig
- Obmann-Stellvertreterin: Andrea Gottweis
- Finanzreferentin: Sabine David
- Finanzreferent-Stellvertreter: Johannes Schnur
- Schriftführerin: Christina Frotschnig

- Schriftführerin-Stellvertreterin: Janina Neubauer
- Referent Sektion Multisport: Mario Stemmer
- Referentin Jugend: Jana Jedamski

Die SPORTUNION Pinkafit wird auch künftig ihre Schwerpunkte in den Bereichen Fit- & Gesundheitssport, Kinderturnen & Ninja, Schwimmen sowie Swim-Run-Triathlon setzen und diese Angebote nachhaltig weiterführen.

Ziel ist es, den Verein gemeinsam mit Mitgliedern und Trainer:innen weiterzuentwickeln und ein sportliches, offenes und wertschätzendes Miteinander zu fördern.

Interessierte sind ausdrücklich eingeladen, den Verein kennen zu lernen. Wir freuen uns über neue Mitglieder. Mehr über den Verein und unser Angebot finden Sie auf: [www.pinkafit.sportunion.at](http://www.pinkafit.sportunion.at)

### Kinderkrippe / Kindergarten

**Sie brauchen für 2026/27 einen Platz in der städtischen Kinderkrippe oder im städtischen Kindergarten?!**

**Dann sichern Sie sich jetzt ihren Platz unter:  
Kinderkrippe: Tel.: 03357/43531  
Kindergarten: Tel.: 0676/849355800**

Mit Ihrer rechtzeitigen Anmeldung unterstützen Sie unsere Planung - Herzlichen Dank!

SAVE THE DATE,  
SAVE A LIFE!

**SPENDE  
BLUT** [blut.at](http://blut.at)



**Freitag,  
06.03.2026**

**HTL Pinkafeld  
Mehrzwecksaal**

**09:00 – 12:00 Uhr  
13:00 – 15:00 Uhr**

Alle Infos zur Blutspende:  
[blut.at](http://blut.at) - 0800 / 190 190

**Jetzt Wunsch-  
termin sichern  
und Zeit sparen:**



  
OSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

### Dance for Boys

Vorbereitungsstufe I/II für

*Breakdance/Hip Hop/Akrobatik*



*Für Buben von 4 bis 7 Jahre*

*Gratis-  
Schnupperstunde:*

*Dienstag, 3. März 2026 14.00 Uhr*

*Kursbeginn:  
Dienstag, 10. März 2026 14.00 Uhr*

*Bitte Tanz- oder Sportbekleidung und saubere Turnschuhe sowie rutschfeste Socken mitbringen!*

*Leitung: Diplom-Ballett- und Tanzpädagogin Marianne Locher,  
[www.dancingdogs.at/aktuelles](http://www.dancingdogs.at/aktuelles), 0664/5850851*

# FLURREINIGUNG 2026

SAMSTAG, 14. MÄRZ 2026, 10 UHR  
TREFFPUNKT: GASTHAUS PORTSCHY

**KOMMT UND MACHT MIT!**

Wir freuen uns, Pinkafeld wieder  
gemeinsam schöner zu machen!

Im Anschluss lädt Vizebürgermeisterin  
Carina Laschober-Luif  
zu Würstl und Getränk ein!

in Zusammenarbeit mit





Konzerte erleben



**Peter Tiefengraber**

## J.S. Bach

### & der Fährich-Kreuzweg

Sonntag  
22.03.2026 | 17:00 Uhr

**Katholische Stadtpfarrkirche Pinkafeld**

Tickets: AK: 25€, VVK: 22€, Ermäßigt: 18€ | [www.tonreihe.at/konzerte-erleben](http://www.tonreihe.at/konzerte-erleben)





# SPÖ

Pinkafeld



**DR. ADRIAN KUBAT UND DAS  
TEAM DER SPÖ PINKAFELD LADEN  
EIN ZUM**

## SCHNAPSEN & JOLLY

**20. MÄRZ, 19:00, GASTHAUS FUITH**

**TOLLE PREISE ZU GEWINNEN!  
KARTEN ZUM PREIS VON 5 € BEI ALLEN  
SPÖ GEMEINDERÄTEN ERHÄTLICH!**

PINKA  
FELD

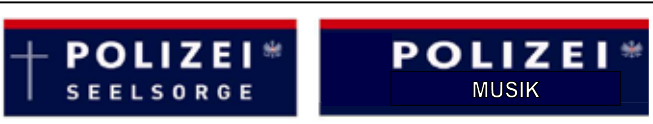


**Pinkafelder  
BAUERN- UND  
HANDWERKSMARKT**

**Spezial OSTERN**  
mit regionalen Anbietern

**FREITAG 27. MÄRZ  
11 BIS 18 UHR**

*Marktplatz Pinkafeld*



Einladung  
**ÖKUMENISCHER KREUZWEG**  
 in **PINKAFELD**



**Freitag**  
**27. März 2026**  
**13.30 Uhr**

Treffpunkt: 1. Station, hinter der Fa.  
**AUSTROTHERM.**  
 Parkmöglichkeiten ausreichend vorhanden.

Die **POLIZEIINSPEKTION PINKAFELD**  
 lädt im Anschluss zur **AGAPE**  
 in den Hof der Franziskusgemeinschaft.

Bei Schlechtwetter ist die Veranstaltung  
 in der röm. katholischen Kirche und  
 die Agape im kath. „Pfarrstadl“ in Pinkafeld.



**EINLADUNG**  
 zum „Stelzenschnapsen“

Wann: Freitag, 27. März 2026  
 Wo: Feuerwehrhaus HOCHART  
 Beginn: 19:00 Uhr

Für jeweils zwei Karten gibt es eine Stelze, oder eine Dürre,  
 oder eine Presswurst zur Mitnahme. Kartenpreis: Euro 6,-



Weiters gibt es die Möglichkeit jeweils eine Karte gegen eine Portion  
 → heiße Kesseldürre mit Haus- und Puzstawüstel  
 oder  
 → saures Allerlei (Presswurst/Wurst/Surfleisch garniert)  
 oder  
 → Brettjause (Wurst/Fleisch/Käse garniert)  
 als Jause vor Ort auszuspielen!



Für Getränke ist natürlich ausreichend vorgesorgt!

Auf Euer Kommen freut sich die **SPÖ**-Ortsorganisation Hochart!

**WIR HABEN**  
**FISCH**  
**WOCHEN**

**18.2. bis 29.3.**

SAVE THE DATE

**Szemes**  
 Grill Events & Events

**+43 3357/42 305**  
[www.szemes.net](http://www.szemes.net)

**FISCHWOCHEN**  
 18.2. HERINGSCHMAUS  
 18.2. - 29.3.

**LAMM & TAUBE**  
 5.4. - 31.5.

**GRILLEN**  
 5.6. - 30.8.

**2026 Events**

- Fr. 27.2.26** Kochkurs mit Philipp Szemes  
 Scottish & Irish Dishes  
 Start 14 Uhr - 129,-
- Fr. 06.3.26** Gin Tasting  
 19 Uhr  
 99,- incl. Menü
- 18.-22.3.26** St. Patrick'sday Week -  
 alles in grün  
 Tasting: SA. 21.3. 19 Uhr 99,-
- Sa. 18.4.26** Last Drops  
 Whisky tasting 19 Uhr  
 139,- incl. Menü
- Fr. 24.4.26** Kochkurs mit Philipp Szemes  
 vegetarisch - vegan  
 Start 14 Uhr - 129,-
- Do. 4.6.26** Whiskywanderung  
 Start: 14 Uhr 79,- all incl.
- Sa. 13.6.26** Rumtasting  
 Start: 19 Uhr 99,- incl. Menü

**+43 3357/42 305** [www.szemes.net](http://www.szemes.net)



**Achtung  
Geschwindigkeitskontrollen  
im Ortsgebiet!**

Bitte beachten Sie die zulässige  
Höchstgeschwindigkeit.



**NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS  
PINKAFELD & HOCHART**

**Michaela Krutzler**  
Persönliche Sprechstunden  
Rathaus, Innenhof, Hauptplatz 1, 7423 Pinkafeld:  
Di. & Do. 8.00 - 10.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:  
Di. & Do. 8.00 - 12.00 Uhr unter 0664/53 66 868  
E-Mail: pinkafeld@nachbarschaftshilfeplus.at  
www.nachbarschaftshilfeplus.at


Hauptplatz 1, Rathaus, Innenhof



**Wir sind offen für  
eure Ideen!**

**oja**  
Offene Jugendarbeit

Ein Angebot von SOS KINDERDORF PINKAFELD STADT GEMEINSCHAFT



**NOTAR-SPRECHTAGE IM RATHAUS**  
*Die erste Beratung ist kostenlos! Jede weitere wird in Rechnung gestellt.*

<b>MO 02.03.2026</b> <b>09.00 Uhr</b>	Öffentl. Notar Dr. BAJLICZ & Partner	Tel.: 03352/38214 notariat@bajlicz.at
<b>DI 03.03.2026</b> <b>11.00 Uhr</b>	Öffentl. Notar Mag. Andreas LINZER	Tel.: 03352/32586 andreas.linzer@notar.at
<b>DO 19.03.2026</b> <b>10.00 Uhr</b>	Öffentl. Notar Mag. Robert BENCISCS	Tel.: 03352/32426 notariat@lehner-benciscs.at

Bitte um Voranmeldung!



**DIENSTBEREITSCHAFT  
«SONNEN-APOTHEKE»**

**07. bis 14. März 2026**  
jeweils von Samstag 12.00 Uhr bis Samstag 12.00 Uhr

Wiener Straße 53, Pinkafeld, 03357 94141

# Wir gratulieren!

## ZUM GEBURTSTAG

Hermann <b>Bauer</b>	75
Karin Maria <b>Binder</b>	75
Wilhelmine <b>Gall</b>	75
Helga Theresia <b>Karbun</b>	75
Rupert <b>Krutzler</b>	75
Hermine <b>Ortner</b>	75
Josef <b>Kleinrath</b>	80
Rosemarie <b>Reindl</b>	85
Renate Friederike <b>Trenkwitz</b>	85
Hilda <b>Jurasics</b>	90
Johann <b>Kunczer</b>	90
Maria <b>Lichtenecker</b>	90
Hermine <b>Niedermayer</b>	92
Josef <b>Petz</b>	92
Ernst <b>Waldecker</b>	92
Karoline <b>Putz</b>	101

## STEINERNE HOCHZEIT (67,5 JAHRE)

Paula und BM Franz **Saufnauer**

## UNSERE JÜNGSTEN PINKAFELDER:INNEN

**Luca Zeiringer**

Eltern: Natalie und Christian Zeiringer

**Alice Reisinger**

Eltern: Jeanette und Lukas Benvenuto Reisinger

**Leo Max Rudolf**

Mutter: Sibylle Rudolf

**Lio Eggerstorfer**

Eltern: Theresa und Marcel Eggerstorfer

**Josua Šiblo**

Eltern: Anja und Rafael Šibl

**Nátániel Csaba Büki**

Eltern: Viktória und Csaba Mihály Büki



**DIENSTBEREITSCHAFT  
APOTHEKE «ZUM SALVATOR»**

**21. bis 28. März 2026**  
jeweils von Samstag 12.00 Uhr bis Samstag 12.00 Uhr

Hauptplatz 12, Pinkafeld, 03357 42348



**TERMINE/VERANSTALTUNGEN**

01.03.2026 15.00 Uhr	<b>Madagaskar entdecken &amp; Vorstellung des Schulprojektes von Leon Variamanana</b> Pfarrsaal der röm.-kath. Pfarre Pinkafeld
05.03.2026 19.00 Uhr	<b>Buchpräsentation mit Christian Wehrschütz „25 Jahre zwischen Krise, Krieg und Hoffnung“</b> , Rathausaal Pinkafeld, Veranstalter: Desch-Drexler, Pinkafeld
06.03.2026 09.00 bis 12.00 Uhr 13.00 bis 15.00 Uhr	<b>Blutspende-Aktion</b> , in der HTL Pinkafeld, von 12.00 bis 13.00 Uhr Mittagspause
06.03.2026 20.00 Uhr	<b>Kabarett Vorpremiere: Dirk Stermann – „20 Spritzer bis Amstetten“</b> im Rathausaal Pinkafeld Veranstalter: PinKuIn
07.03.2026 16.00 Uhr	<b>Heimspiel SC HERZ Pinkafeld vs. ASKÖ Oberdorf</b> in der Autohaus Frieszl Arena Pinkafeld, U-23: 13.50 Uhr
12.03.2026 18.00 Uhr	<b>BSV Pinkafeld, Vortrag: Hans Schneider „Deutsche Reichspost - Ausgabe 1890</b> , im Gasthaus Szemes, Hauptstraße 33
14.03.2026 10.00 Uhr	<b>Flurreinigung</b> , Treffpunkt: Gasthaus Portschy, im Anschluss lädt Vzbgm. <sup>in</sup> DI Carina Laschober-Luif zu Würstel und Getränk ein.
14.03.2026 14.00 Uhr	<b>OJA Riesenwuzzler-Turnier</b> , in der HTL-Internatssporthalle, 5 gegen 5, Startgeld: € 10,-, Anmeldeschluss: 06.03.2026, Anmeldung: Instagram: oja_pinkafeld oder Whats-App: 0665/78453002
20.03.2026 19.00 Uhr	<b>Schnapsen &amp; Jolly</b> der SPÖ Pinkafeld im Gasthaus Fuiith, Vzbgm. Dr. Adrian Kubat und das Team der SPÖ Pinkafeld laden ein. Karten sind bei allen SPÖ Gemeinderäten zum Preis von € 5,- zu erwerben.
21.03.2026 16.00 Uhr	<b>Heimspiel SC HERZ Pinkafeld vs. „Sumetzberger Bad Tatzmannsdorf</b> in der Autohaus Frieszl Arena Pinkafeld, U-23: 13.50 Uhr
22.03.2026 17.00 Uhr	<b>TON.reihe - Peter Tiefengraber, J. S. Bach und der Führich-Kreuzweg</b> in der röm.-kath. Stadtpfarrkirche Pinkafeld, www.tonreihe.at
26.03.2026 15.00 Uhr	<b>Pensionistentreffen</b> im Internat der LBS, Kontakt: Frau Wagner T: 0664/1100887
27.03.2026 11.00 bis 18.00 Uhr	<b>Pinkafelder Bauern- und Handwerksmarkt - „Ostern“</b> , am Marktplatz Pinkafeld
27.03.2026 13.30 Uhr	<b>Ökumenischer Kreuzweg in Pinkafeld</b> , Polizeiinspektion Pinkafeld, Treffpunkt: 1. Station, hinter der Fa. Austrotherm
27.03.2026 19.00 Uhr	<b>„Stelzenschnapsen“ der SPÖ Hochart</b> im Feuerwehrhaus Hochart, für jeweils zwei Karten gibt es eine Stelze, oder eine Dürre, oder eine Presswurst zur Mitnahme. Kartenpreis: € 6,-

Alle Veranstaltungstermine finden Sie unter: [www.pinkafeld.gv.at](http://www.pinkafeld.gv.at)



**Informationsveranstaltungen an der Schule für Sozialbetreuungsberufe**

Die Schule für Sozialbetreuungsberufe lädt zu zwei Informationsveranstaltungen ein:

- **Online-Informationsveranstaltung:**  
05. März 2026, 18:00–19:00 Uhr
- **Informationsveranstaltung vor Ort:**  
17. April 2026, 15:00–17:00 Uhr

Interessierte erhalten einen **Überblick über unsere praxisnahen Ausbildungen in der Familien-, Alten- und Behindertenarbeit sowie Behindertenbegleitung**. Die Ausbildungen werden an den **Standorten Pinkafeld, Güssing und Frauenkirchen in Vollzeit oder berufsbegleitend** angeboten. Praktika und Projekte in Kooperation mit sozialen Einrichtungen ermöglichen wertvolle Praxiserfahrung und den Aufbau eines starken Netzwerks. Unter bestimmten Voraussetzungen ist auch der Bezug eines Pflegestipendiums möglich.

- Für eine gute Planung bitten wir um Anmeldung über das Anmeldeformular auf unserer Homepage: [BIS Pinkafeld](http://BISPinkafeld.at) Vielen Dank!



**TERMINE/GASTRONOMIE**

12. und 13.03.2026 ab 17.00 Uhr	<b>Anna kocht</b> im Kosthaus 1814
26. und 27.03.2026 ab 17.00 Uhr	<b>Burger &amp; Wine</b> im Kosthaus 1814
05. bis 15.03.2026	<b>Mostschank am Kalvarienberg • Familie Luif</b> MO ab 17.00 Uhr, DI bis SO und Feiertags von 12.00 bis 22.00 Uhr

Alle Veranstaltungstermine finden Sie unter: [www.pinkafeld.gv.at](http://www.pinkafeld.gv.at)

**Redaktionsschluss für die April Ausgabe-„Stadtinfo“ ist am 14. März 2026!**

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Prof. Mag. Kurt Maczek

Info: Stadtgemeinde Pinkafeld, Tel.: 03357/42351-18, E-mail: [stadtinfo@pinkafeld.bgld.gv.at](mailto:stadtinfo@pinkafeld.bgld.gv.at), Internet: [www.pinkafeld.gv.at](http://www.pinkafeld.gv.at)